



Antrag

der Abgeordneten **Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger, Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf, Alexander König, Martin Bachhuber, Volker Bauer, Gudrun Brendel-Fischer, Alexander Flierl, Dr. Martin Huber, Anton Kreitmair, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Thorsten Schwab, Martin Schöffel, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder CSU**

Schaf- und Ziegenhalter besser fördern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen vorhandener Stellen und Mitteln ab 2019 die extensive Weidehaltung durch Schafe und Ziegen, u. a. durch eine bessere finanzielle Ausstattung des Vertragsnaturschutzprogramms oder die Ausweitung der Weideförderung im Bayerischen Kulturlandschaftsprogramm, stärker zu fördern. Damit soll deren unverzichtbarer Beitrag für die Pflege unserer Natur und Kulturlandschaft angemessen unterstützt werden.

Außerdem soll geprüft werden,

- welche Möglichkeiten es zukünftig gibt, in der ersten Säule der Gemeinsamen Agrarpolitik, die Schaf- und Ziegenhalter besser zu fördern,
- wie auch das Kulturlandschaftsprogramm oder das Vertragsnaturschutzprogramm in der nächsten Programmperiode ausgestaltet werden könnte, damit die Pflege der Kulturlandschaft mit Schafen und Ziegen besser honoriert wird.

Begründung:

Schaf- und Ziegenhalter hegen und pflegen unsere Landschaft und tragen somit zu mehr Biodiversität bei. Steigende Pachtzahlungen, neue Auflagen und sinkende Absatzmöglichkeiten für Wolle oder Fleisch erschweren die Tierhaltung. Um bäuerlichen Familienbetrieben mit Schaf- und Ziegenhaltung eine Zukunftschance zu geben, soll deren Umwelt- und Gesellschaftsleistung besser honoriert werden.